

MONRO-JET®

Betriebsanleitung.

Vor jeder Inbetriebnahme der MONRO-JET® folgende Punkte unbedingt kontrollieren:

- Alle Zuleitungen müssen innen sauber sein.
Wenn notwendig Lanzen und Schläuche unbedingt spülen
- Der Rotor (C) muss sich in der Düse frei bewegen
- Kontrolle: Wenn Sie die Düse schütteln muss ein leises Klingeln hörbar sein
- Frontdeckel (A) und Düsenkörper (D) der MONRO-JET® werden nie demontiert, der gute Verschluss muss regelmässig kontrolliert werden

Inbetriebnahme

- Lanze nach unten halten
- Progressive, langsame Unterdrucksetzung
- Die Distanz zwischen der MONRO-JET® und der zu bearbeitenden Fläche ist im Allgemeinen grösser als mit Mehrstrahldüsen
- Beginnen Sie mit ca. 20 – 30 cm Abstand zur Bearbeitungsfläche
- Suchen Sie den idealen Abstand indem Sie die MONRO-JET® langsam von hinten heran führen

Mögliche Störungen an der MONRO-JET® während der Arbeit

- Grosse Geschwindigkeitsschwankungen bei der Rotation
- Der Wasserkegel ist nicht gleichmässig oder vernebelt
- Sehr grosse Vibrationen

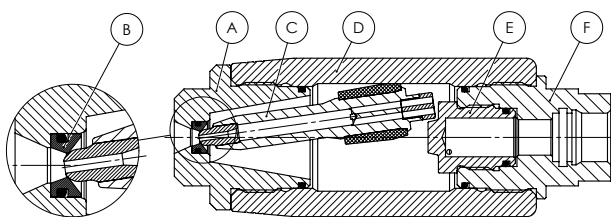
Sobald eines dieser Phänomene auftreten sollte, sofort die Arbeit unterbrechen, Rotor, Sitz und Düsenkörper Innenseite auf Beschädigungen kontrollieren.

Demontage und Wiedermontage der MONRO-JET® gemäss Anleitung auf Seite 2.

Vorsichtsmassnahmen bei Arbeitsunterbrüchen

- Die Lanze und MONRO-JET® nie am Boden im Wasser liegen lassen
- Die Lanze nie gegen eine tiefende Mauer stellen

MONRO-JET® F1, F2, F25



Sicherheitshinweise

1. Ausbildung:

Es ist unerlässlich, dass nur gut ausgebildetes Personal mit Höchstdruck-Wasserwerkzeugen arbeitet. Das Personal muss nach den länderspezifischen Vorschriften vom Arbeitgeber ausgebildet werden und über die Gefahren, die mit Höchstdruck-Wasserwerkzeugen in Verbindung gebracht werden können, unterrichtet sein.

2. Massnahmen im Gefahrenfall:

- Es muss durch organisatorische Massnahmen sichergestellt sein, dass im Gefahrenfall jederzeit zum Schutze der an den Spritzeinrichtungen beschäftigten Personen eingegriffen werden kann.
- Der aussergewöhnlichen Verletzungsgefahr ist Rechnung zu tragen. Der Arzt muss mit geeigneten Mitteln darauf hingewiesen werden, (z.B. mit einer Karte, die der Bediener immer auf sich trägt) dass die Verletzung von Arbeiten mit Höchstdruck-Wasserstrahlen herrührt.
- Das Blut kann bakteriologisch beeinflusst sein und soll durch den Arzt untersucht werden.

3. Von Hand geführte Spritzeinrichtungen:

- Der Arbeitsplatz des Geräteführers muss für das Arbeiten mit Höchstdruck-Wasserwerkzeugen geeignet sein.
- Auf Leitern ist das Arbeiten mit Höchstdruck-Wasserwerkzeugen verboten.
- Die Geräteführer dürfen in der Längsachse der Spritzeinrichtung nicht mehr als 250N Rückstosskraft aufnehmen. Ab 150N ist der Einsatz nur mit Körperstütze erlaubt.
- Der vom Lieferanten eingravierte Druck ist der Maximaldruck, mit dem die MONRO-JET® betrieben werden darf.
- Der Betätigungshebel der von Hand geführten Spritzeinrichtung darf in der Einschaltstellung nicht blockiert werden.

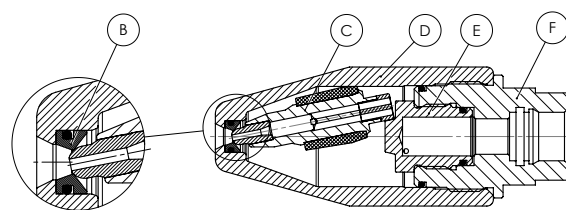
4. Gesundheitsschutz:

Im Umkreis von 10 m des Wasserstrahles sind Gehörschutzmittel und geeignete Schutzkleidung zu tragen.

5. Allgemeine Richtlinien:

Beachten Sie die Richtlinie Nr. 6505 Ausgabe 7.91 über den Betrieb von Höchstdruck-Wasserstrahl-Geräten der Eidgenössischen Koordinationskommission für Arbeitsschutz (EKAS) (nur gültig für die Schweiz). Beachten Sie die Richtlinien EN 809, VDMA 24284 + 24292, sowie die UVV 16.2. (Nur gültig für Deutschland)

MONRO-JET® F3, F4, F6



Demontage und Montage des Sitzes (B)

- Bevor Sie Ihre MONRO-JET® öffnen, Reinigen Sie sie unter fließendem Wasser.
- Der Düsenkörper (D) wird zusammen mit dem Frontdeckel (A) vom Einlassdeckel (F) abgeschraubt.



Den Körper von Hand abschrauben.



Düse immer vertikal halten. Rotor vorsichtig entnehmen.



Den Sitz mit unserem Montagewerkzeug ausdrücken. Wenn der Sitz nicht mit wenig Kraftaufwand auszudrücken ist, Düse auf saubere Unterlage legen und mit einem Gummihammer vorsichtig rauschlagen.

Wiedermontage der kompletten Düse

- Spülen und reinigen Sie den Innenraum und das Gewinde mit klarem Wasser. Trocknen Sie den Innenraum.
- Setzen Sie einen neuen und eingefetteten Sitz (B) mit **demselben** Montage-Werkzeug ein.



Den Sitz auf das Montagewerkzeug setzen.



Den Körper auf das Sitz mit leichtem Druck einsetzen, bis der untere Anschlag erreicht ist.

- Reinigen Sie das Gewinde am Körper und Deckel, kontrollieren Sie den O-Ring.



Reinigen Sie die Gewinde am Deckel und Gehäuse immer mit einer weichen Bürste.



Kontrollieren Sie den O-Ring auf Beschädigungen.

- Legen Sie den Rotor (C) in den Düsenkörper (D) / Frontdeckel (A). (Spitze nach unten in den Sitz).



Den Rotor mit Spitze nach unten in den Körper einlegen. Nicht fallen lassen.



Gewinde und O-Ring am Deckel gut fetten.

- Halten Sie die Lanze schräg nach unten. Kontrollieren, dass die Rotorspitze im Sitz aufliegt.



Schrauben Sie den Düsenkörper auf den Einlassdeckel. Bei Kratz Geräuschen oder Klemmen sofort stoppen, Körper vorsichtig zurück drehen, noch einmal reinigen und fetten.